



EIBENSTOCK

Elektrowerkzeuge

D	Originalbetriebsanleitung	2 - 11
GB	Original Instructions.....	12 - 21
PL	Dokumentacja techniczno-ruchowa.....	22 - 31
RU	Руководство по эксплуатации.....	32 - 41



EHD 1300



Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbolen auf der Maschine dargestellt:



**Vor Inbetriebnahme der Maschine
Bedienungsanleitung lesen**



Arbeiten Sie konzentriert und lassen Sie Sorgfalt walten. Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und vermeiden Sie Gefahrensituationen.



Vorkehrungen zum Schutz des Bedieners treffen.

Zu Ihrem Schutz sollten Sie folgende Schutzmaßnahmen treffen



Gehörschutz benutzen



Augenschutz benutzen



Schutzhelm benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Schutzschuhe benutzen



Staubmaske tragen

Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Warnung vor heißer Oberfläche



**Maschine, Bohrkronen und Bohrstände sind schwer
– Vorsicht Quetschgefahr**

Technische Daten

Diamant-Trocken-Kernbohrmaschine EHD 1300

Nennspannung:	230 V ~
Leistungsaufnahme:	1300 W
Nennndrehzahlen:	0 – 2000 min ⁻¹
Nennstrom:	6 A
Bestellnummer	
EHD 1300:	03111
EHD 1300 Set:	0311L

Frequenz:	50-60 Hz
max. Bohrdurchmesser:	82 mm
Werkzeugaufnahme:	M 18
Schutzklasse:	II
Schutzgrad:	IP 20
Gewicht:	ca. 3,4 kg
Funkentstörung nach:	EN 55014 und EN 61000

lieferbares Sonderzubehör:

Artikel	Bestell Nr.
Staubabsaugung H M 18	35240
Dosensenker - M 16 (für Staubabsaugung H)	
für Mauerwerk Ø 68 mm	35474
Ø 82 mm	35472
für Kalksandstein Ø 68 mm	35475
Ø 82 mm	35476
Aufnahmeschaft H M18i – M 16a	35512
Dosensenker – M 16 (ohne Staubabsaugung)	
für Mauerwerk Ø 68 mm	35473
Ø 82 mm	35471
Zentrierspitze H federnd	35612
Schärfstein	35910
Nass/Trockensauger DSS 25 A	09915

Lieferumfang

EHD 1300:

Diamantkernbohrmaschine mit Bedienungsanleitung im Transportkoffer.

EHD 1300 Set:

Diamantkernbohrmaschine mit Staubabsaugung H, Dosensenker für Staubabsaugung H für Mauerwerk Ø 82 mm, Zentrierspitze H federnd und Bedienungsanleitung im Transportkoffer.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Diamant- Trocken- Kernbohrmaschine **EHD 1300** ist für den professionellen Einsatz bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden.

In Verbindung mit einem Diamant- Trockenbohrsystem mit Staubsauger ist die Maschine zum Bohren von Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton u.ä. (Beton und Stein ausgenommen) bestimmt.

Sicherheitshinweise



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.



Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.



Das Gerät darf nicht feucht sein und nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.

- Arbeiten Sie nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Arbeiten Sie nicht auf Leitern.
- Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden.
- Tragen Sie das Gerät niemals am Kabel und überprüfen Sie vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn die Kernbohrmaschine unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsausfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.
- Führen Sie beim Arbeiten das Netz-, das Verlängerungskabel und den Absaugschlauch immer nach hinten vom Gerät weg.

- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Sichtprüfung durch den Fachmann unterzogen werden.
- Schalten Sie nach einer Unterbrechung Ihrer Arbeit die Kernbohrmaschine nur dann ein, nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass sich die Bohrkronen frei drehen lässt.
- Das Gerät darf nur zweihandgeführt eingesetzt werden.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während der Benutzung des Gerätes eine geeignete Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzhandschuhe, Staubmaske und Schutzschuhe benutzen.



- **Während des Handbetriebes Gerät immer mit beiden Händen halten und einen sicheren Stand einnehmen. Beachten Sie das Reaktionsdrehmoment der Maschine im Blockierfall.**
- **Arbeiten Sie stets konzentriert. Gehen Sie überlegt vor und verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.**

Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte der Anlage!



Elektrischer Anschluss

Die **EHD 1300** ist in Schutzklasse II ausgeführt

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme die Übereinstimmung der Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten. Spannungsabweichungen von + 6 % und – 10 % sind zulässig.

Die Maschine verfügt über eine Anlaufstrombegrenzung die verhindert, dass flinke Sicherungsautomaten unbeabsichtigt auslösen.

Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt. Ein zu schwacher Querschnitt kann zu übermäßigem Leistungsverlust und zur Überhitzung von Maschine und Kabel führen.

Empfohlene Mindestquerschnitte und maximale Kabellängen

Netzspannung	Querschnitt in mm ²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Zusatzhandgriff

Die **EHD 1300** darf nur in Verbindung mit dem Zusatzhandgriff betrieben werden. Dieser wird von vorn auf den Getriebehals aufgesteckt, in die gewünschte Position gebracht und durch Drehen des Handgriffes fest angezogen.

Ein-/ Ausschalten

Momentschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken.

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter loslassen.

Dauerschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken und in gedrücktem Zustand mit Feststellknopf arretieren.

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter erneut drücken und wieder loslassen.



Achtung!

Benutzen Sie den Feststellknopf nur im Ständerbetrieb. Die Anwendung im Handbetrieb ist untersagt.

Bei jedem maschinell bedingtem Stillstand oder einer Unterbrechung der Stromversorgung ist der Feststellknopf sofort durch Drücken des Ein-Aus-Schalters zu lösen.

Die Maschine ist mit einem Elektronischalter ausgerüstet.

Je nach Tastendruck kann damit die Drehzahl reguliert werden.

Die Benutzung empfiehlt sich zum leichteren Anbohren.

Ein Dauerbetrieb mit verminderter Drehzahl führt zur Überlastung, da dem Motor dann weniger Kühlluft zur Verfügung steht und dieser dadurch deutlich schneller überhitzt.

Bohrkronen

Die **EHD 1300** besitzt ein M18 Außengewinde. Für Bohrkronen mit M16 Innengewinde ist ein Aufnahmeschaft (Bestell.Nr. 35512) als Zubehör erhältlich.

Die **EHD 1300 Set** verfügt über eine Staubabsaugung für Bohrkronen mit M 16 Innengewinde und den entsprechenden Absaugöffnungen.

(Bestell. Nr. 35472, 35474, 35475, 35476)

Achten Sie darauf, dass die Diamantsegmente ausreichenden Freischnitt gegenüber dem Bohrkronenkörper gewährleisten.

Bohrkronenwechsel



Vorsicht!

Das Werkzeug kann durch den Einsatz oder durch Schärfen heiß werden. Sie können sich die Hände verbrennen oder sich an den Segmenten schneiden bzw. reißen.

Benutzen Sie für den Werkzeugwechsel deshalb immer Arbeitsschutzhandschuhe.

Die Bohrspindel hat Rechtsgewinde.

Verwenden Sie als Gegenhalter immer einen Maulschlüssel SW 24, der an der Bohrspindel angesetzt wird.

Lösen Sie die Bohrkronen niemals mit (Hammer-) Schlägen, da so die Bohrkronen und die Kernbohrmaschine beschädigt werden.

Bohren

Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Bei Trockenbohrungen ist deshalb eine Staubabsaugung zu verwenden bzw. eine Staubmaske zu tragen. Der passende Nass-Trocken-Sauger DSS 25 ist als Zubehör erhältlich. Die Verwendung einer Staubabsaugung ist ebenfalls Voraussetzung für eine optimale Schnittleistung der Bohrkronen (Luftkühlung). Für die Auswahl der geeigneten Bohrkronen für unterschiedliche Materialien beachten Sie bitte die Angaben der Bohrkronenhersteller.

Setzen Sie die Zentrierspitze so ein, dass diese in der Arbeitsspindel der Staubabsaugung einrastet.

Schrauben Sie die entsprechende Trockenbohrkrone auf die Arbeitsspindel der Staubabsaugung.



Betätigen Sie den Ein/Ausschalter und bohren Sie soweit, bis sich die Segmente ca.5 mm in das zu bohrende Material eingearbeitet haben. Entfernen Sie die Zentrierspitze. Setzen Sie die Bohrkronen in die vorhandene Rille und beenden Sie die Bohrung.

Passen Sie den Vorschub dem Kronendurchmesser und der Leistung der Maschine an.

Sollte das Bohrwerkzeug klemmen, versuchen sie nicht, dieses durch Ein- und Ausschalten der Maschine zu lösen. Dies führt zum vorzeitigen Verschleiß der Sicherheitsrutschkupplung. Schalten Sie die Maschine sofort ab und lösen Sie die Bohrkronen durch Rechts- und Linksdrehen mit einem passenden Maulschlüssel. Ziehen Sie dabei die Maschine vorsichtig aus dem Bohrloch.

Überlastungsschutz

Die Maschine ist zum Schutz von Bediener, Motor und Bohrkronen mit einem mechanischen, elektronischen und thermischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

Mechanisch: Bei einem plötzlichen Verklemmen der Bohrkronen wird mittels einer Rutschkupplung die Bohrspindel vom Motor entkoppelt.

Elektronisch: Bei einer Überlastung erfolgt über die Elektronik eine selbständige Abschaltung der Maschine. Nach Entlastung und Aus- und Wiedereinschalten des Geräteschalters kann normal weitergearbeitet werden.

Thermisch: Mit Hilfe eines Thermoelements wird der Motor bei anhaltender Überlastung vor Zerstörung geschützt. Die Maschine schaltet in diesem Falle selbständig ab und kann erst nach entsprechender Abkühlung (ca. 2 min) wieder in Betrieb genommen werden. Die Abkühlzeit ist abhängig von der Erwärmung der Motorwicklung und der Umgebungstemperatur.

Sicherheitskupplung

Die Rutschkupplung soll Stöße und übermäßige Belastung abfangen. Um ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten, sollte sie max. 2 s durchrutschen. Sie kann bei übermäßigem Verschleiß von einer autorisierten Fachwerkstatt ersetzt werden.

Pflege und Wartung



Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden.

Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen.

Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Folgende Punkte sind jedoch stets zu beachten:

- Das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sind stets sauber zu halten.
- Bei der Arbeit ist darauf zu achten, dass keine Fremdkörper in das Innere des Elektrowerkzeuges gelangen.
- Bei einem Ausfall des Gerätes ist eine Reparatur nur durch eine autorisierte Werkstatt ausführen zu lassen.
- Vierteljährlich Schalter, Kabel und Stecker vom Elektrofachmann überprüfen lassen.

Umweltschutz



Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recyclefähigen Materialien hergestellt, wodurch eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht wird.

Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!



Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch / Vibration

Das Geräusch dieses Elektrowerkzeuges wird nach DIN 45 635, Teil 21, gemessen. Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten; in diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich.



Gehörschutz tragen!

Die Hand-/Arm-Vibration ist typischerweise niedriger als 2,5 m/s².

Messwerte ermittelt entsprechend EN 60 745.

Schwingungsemissionswert a_h 1,3 m/s²

Unsicherheit K 0,1 m/s²

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Staubschutz

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.

- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie den Industriestaubsauger DSS 25/35/50 für Holz und/oder Mineralstaub gemeinsam mit diesem Elektrowerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten. (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 60 745

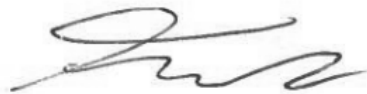
gemäß der Bestimmungen 2011/65/EU, 2004/108/EG (bis 19.04.2016), 2014/30/EU (ab 20.04.2016), 2006/42/EG

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
 Auersbergstraße 10
 D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
 General Manager



Frank Markert
 Head of Engineering

20.01.2016

Important instructions and warning notices are allegorated on the machine by means of symbols:



Before you start working, read the operating instructions of the machine.



Work concentrated and carefully. Keep your work-place clean and avoid dangerous situations.



In order to protect the user, take precautions.

During work you should wear goggles, ear protectors, protective gloves, and sturdy work clothes!



Use ear protection



Wear safety goggles



Wear a helmet



Use protective gloves



Wear protective boots



Wear a dust mask

Warning notices:



Warning of general danger



Warning of dangerous voltage



Warning of hot surface



Danger of being crushed

Technical Data

Diamond Core Drill EHD 1300

Rated voltage:	230 V ~	110/120 V ~
Power input:	1300 W	1300 W
Rated speed:	0 – 2000 rpm	0 – 2000 rpm
Rated current:	8,5 A	11,5 A
Order Number		
EHD 1300:	03111	
EHD 1300 Set:	0311L	

Frequency:	50-60 Hz
Max. drilling diameter:	82 mm
Bit holder:	M 18
Protection class:	II
Degree of protection:	IP 20
Weight:	ca. 3,4 kg
Interference suppression acc.to	EN 55014 and EN 61000

Available add-ons:

Item	Order No.
Dust extraction H M18-M16	35240
Dry drill bits - M 16 (for Dust extraction H)	
for brickwork Ø 68 mm	35474
Ø 82 mm	35472
for sand lime brick Ø 68 mm	35475
Ø 82 mm	35476
Adapter H M18i – M 16a	35512
Dry drill bits – M 16 (no Dust extraction)	
for brickwork Ø 68 mm	35473
Ø 82 mm	35471
Centering shaft spring-loaded	35612
Sharpening stone	35910
Wet-/ Dry Vacuum Cleaner DSS 25 A	09915

Supply

EHD 1300:

Diamond core drill and manual in a transport case.

EHD 1300 Set:

Diamond core drill with Dust extraction H, Dry drill bit for Dust extraction H (brickwork) Ø 82mm, centering shaft spring-loaded and manual in a transport case.

Application for Indented Purpose

The diamond core drill **EHD 1300** is indented only for professional use and may be used only by instructed personnel.

With an Dust Extraction and an appropriate drill bit, the tool can be used for cutting of bricks, sand-lime bricks and pore concrete (not for concrete, stone).

Safety Instructions



Safe work with the machine is only possible if you read this operating instruction and follow the instructions contained strictly.

Additionally, the general safety instructions of the leaflet supplied with the tool must be observed. Prior to the first use, the user should absolve a practical training



If the mains cable gets damaged or cut during the use, do not touch it, but instantly pull the plug out of the socket. Never use the tool with damaged mains cable.



The tool must neither be wet nor used in humid environment.

- Do not use the tool in an environment with danger of explosion.
- Do not use the tool standing on a ladder.
- Do not drill into asbestos-containing materials.
- Do not carry the tool at its cable, and always check the tool, cable and plug before use. Have damages only repaired by specialists. Insert the plug into the socket only when the tool switch is off.
- Modifications of the tool are prohibited.
- Unplug the tool and make sure that the switch is off if the tool is not under supervision, e.g. during preparation and take-down works, at power failures, for insertion or mounting accessories.
- Unplug the tool if it stops for any reason. So you avoid sudden starts in unattended condition.
- Do not use the tool if its shell, switch, cable or plug are damaged.
- Always lead the mains and extension cables as well as the dedusting hose from the tool to the back.
- Electrical tools have to be inspected visually by a specialist in regular intervals.
- The tool may be used only in two-hand operation or with the drill rig.
- Keep the handles dry, clean, and free of oil and grease.
- Do not touch rotating parts.
- Persons under 16 years are not allowed to use the tool.

- During use, the user and other persons standing nearby have to wear suitable goggles, helmets, ear protectors, dust mask, protective clothes and boots.



- **During manual operation, always hold the tool with both hands and be fall-safe. Consider the tool's reaction torque in case of blocking.**
- **Always work with concentration. Always work in a carefully considered way and do not use the tool if you are lacking consideration.**

For further safety instructions, see the enclosure.



Electrical Connection

The **EHD 1300** is designed according to protective class II.

Prior to putting the tool into operation, check the mains voltage for conformity with the requirements of the tool's nameplate.

Voltage variations between + 6 % and – 10 % are permissible.

The tool includes a start-up speed limiter to prevent fast expulsion fuses from unintended responding.

Only use extension cables with a sufficient cross-section. A cross-section which is too small could cause a considerable drop in performance and an overheating of machine and cable.

Recommended minimum cross sections and maximum cable lengths

Mains voltage	Cross section in sq. mm	
	1.5	2.5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Additional Handle

For manual drilling, the **EHD 1300** may be used only together with its additional handle which comes with the tools. Place it on the gearing collar from the front and fix it by counterclockwise rotation.

Switching ON and OFF

Short-time operation

- ON: Press the ON/OFF switch
OFF: Release the ON/OFF switch

Long-time operation

- ON: Keeping the ON/OFF switch pressed, push in the arrestor button.
OFF: Press and release the ON/OFF switch again.

Attention!



Use the arrestor button only during operation with drill rig. Its use during manual operation is not allowed. If the machine stops for any reason or due to power failure, immediately release the arrestor button by pressing the ON/OFF switch.

The **EHD 1300** is equipped with an electronic switch. With this switch the speed can be regulated according to the pressure on the button. Only use the electronic switch when you want to start or stop the machine in order to avoid material splashing around. A permanent use with reduced speed can cause an overload because the motor then gets less cooling air and therefore the machine will be overheated much faster.

Drill Bits

The **EHD 1300** is equipt with a spindle connection M18. For drill bits with M16 male threads, an adapter (Order Number 35512) is available as add-ons.

The **EHD 1300** is equipt with a dust extraction for drill bits M16 (Order Number: 35472, 35474, 35475, 35476)

Make sure that the diamond segments have sufficient cutting clearance towards the bit body.

Changing Drill Bits



Attention!

When you use or sharpen the machine, it might heat up enormously. You could burn your hands or get cut or ripped by the segments. Therefore, always use protective gloves when changing the drill bit.

The drilling spindle has a right-hand thread.

To ease screwing on and off, always use a SW 24 open-end wrench at the drilling spindle.

Never use a hammer, because this may damage both the drill bit and the tool.

Drilling

Dust which occurs during your work is hazardous to health. That is why it is advisable to use a deduster and to wear a dust mask on dry drilling.

As a suitable wet/dry deduster, our DSS 25 A is available as add-on. The use of a dedusting system is also a prerequisite for optimal cutting performance of the bit (air cooling). For the selection of the appropriate drill bits for different materials please pay attention to the specifications of the drill bit manufacturers.

Insert the centering point on the working spindle of the dust extraction.

Fix the required dry drill bit on the working spindle of the dust extraction.



Operate the ON/OFF switch and drill until the segments are approximately 5 mm in the material. Remove the centering point.

Refix the drill bit to the existing groove and complete your drilling.

Advance the tool according to bit diameter and machine power.

In case the bit gets jammed, do not try to release it by switching the tool on and off. This would cause premature wearing of the safety clutch. Switch the tool off immediately and unfix the drill bit by turning to the left or right using an appropriate open-end wrench. Cautiously pull the tool out of the borehole.

Overload Protection

To protect the user, motor and drill bit, the **EHD 1300** is equipped with a mechanical, electrical and thermal overload protection.

Mechanical: In case of sudden jamming of the drill bit, the drilling spindle is unclutched from the motor by means of a slip clutch.

Electrical: In case of overload due to too large feed force, the electronic will cut OFF the machine. After discharge and switching ON you can continue drilling again.

Thermal: In case of permanent overload, a thermocouple protects the motor against destruction. In that case, the tool switches off and can only be restarted after a certain cooling-down period (approx. 2 minutes). The cooling-down time depends on the temperature of the motor winding and ambient temperature.

Safety Clutch

The slip clutch served for compensation of shocks and overload. To keep its functionability, it should not slip for more than 2 seconds. In case of excessive wearing, it can be replaced by an authorized service centre.

Care and Maintenance



Before the beginning of the maintenance- or repair works you have to disconnect plug from the mains.

It is a must to unplug the tool before starting any service or repair works. Repairs may be executed only by appropriately qualified and experienced personnel.

After every repair, the unit has to be checked by an electrical specialist.

According to its design, the tool requires a minimum of care and maintenance. However, the following maintenance works and component checks have to be performed in regular intervals:

- The electric tool as well as the ventilation slots always has to be clean.
- During work, please pay attention that no foreign elements get into the interior of the machine.

- In case of failure, a repair has to be carried out by an authorized service workshop.
- Once per quarter of a year, an electrical specialist should check the switch, cable and plug.

Environmental Protection



Raw material recycling instead of waste disposal

To avoid damages in transit, the tool is supplied in a sturdy packing. The packing as well as the tool and its accessories are made of recyclable materials which enable environmentally friendly and sortwise disposal by the local reception points.

Only for EU countries

Do not dispose of electric tools together with household waste material!



In observance of European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

Noise Emission

The indication of noise emission is measured according to DIN 45 635, part 21. The level of acoustic pressure on the work place could exceed 85 dB (A); in this case protection measures must be taken.



Wear ear protectors!

The typical hand-arm vibration is below 2.5 m/s².

Measured values determined according to EN 60 745.

Vibration emission value a_h 1,3 m/s²
 Uncertainty K 0,2 m/s²

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

Dust protection

Dust from material such as paint containing lead, some wood species, minerals and metal may be harmful. Contact with or inhalation of the dust may cause allergic reactions and/or respiratory diseases to the operator or bystanders.

Certain kinds of dust are classified as carcinogenic such as oak and beech dust especially in conjunction with additives for wood conditioning (chromate, wood preservative). Material containing asbestos must only be treated by specialists.

- Where the use of a dust extraction device is possible it shall be used.
- To achieve a high level of dust collection, use industrial vacuum cleaner DSS 25/35/50 for wood and/or minerals together with this tool.
- The work place must be well ventilated.
- The use of a dust mask of filter class P2 is recommended.

Warranty

According to the general supply conditions for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects. (To be documented by invoice or delivery note).

Damage due to natural wear, overstressing or improper handling are excluded from this warranty.

Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement.

Complaints will be accepted only if the tool was returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following standards or standardization documents:

EN 60 745

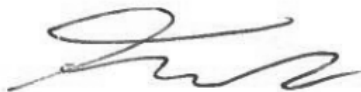
according to the provisions of the directives 2011/65/EU, 2004/108/EG (until 04.19.2016), 2014/30/EU (from the 04.20.2016), 2006/42/EG

Technical file (2006/42/EC) at:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

20.01.2016

Ważne pouczenia i ostrzeżenia zostały przedstawione za pomocą symboli na maszynie:



Przed uruchomieniem maszyny przeczytać dokumentację techniczno-ruchową



**Pracować w sposób skoncentrowany, aby panować nad maszyną.
Utrzymywać swoje stanowisko robocze w czystości i unikać niebezpiecznych sytuacji.**



Przestrzegać przepisów odnośnie ochrony osobistej użytkownika..

Podczas pracy używać nizej wymienione wyposażenie ochronne



Założyć słuchawki



Założyć okulary ochronne



Używać kask ochronny



Używać rękawice ochronne



Używać buty ochronne



Założyć maskę przeciwpyłową

Symbole ostrzegawcze:



Ostrzeżenia przed ogólnym zagrożeniem



Ostrzeżenie przed niebezpiecznym napięciem elektrycznym



Ostrzeżenie przed gorącymi częściami maszyn



Maszyna, wiertło i statyw są ciężkie, zachować ostrożność, zagrożenie zgniecenia

Dane techniczne maszyny

Diamentowa wiertnica rdzeniowa EHD 1300

Napięcie znamionowe:	230 V ~
Pobór mocy	1300 W
Znamionowa prędkość obrotowa	0-2000 min ⁻¹
Prąd znamionowy:	6 A
Numer zamówieniowy:	
EHD 1300	03111
EHD 1300 Zestaw	0311L

Częstotliwość: 50-60 Hz
 Max. średnica wiertła: 82 mm
 Uchwyt narzędzia: M 18
 Klasa ochronności: II
 Współczynnik ochrony: IP 20
 Ciężar: ok. 3,4 kg
 Eliminacja zakłóceń elektrycznych według: EN 55014 oraz EN 61000

Dostępne wyposażenie:

Artykuł	Nr zam.
Odsysanie pyłu H M 18	35240
Otwornica - M 16 (dla odsysania pyłu H)	
do muru	Ø 68 mm
	Ø 82 mm
do silikatu	Ø 68 mm
	Ø 82 mm
Trzpień mocowania H M18i - M16a	35512
Otwornica - M 16 (bez odsysania pyłu)	
do muru	Ø 68 mm
	Ø 82 mm
Pręt centrujący, sprężynujący	35612
Kamień do ostrzenia	35910
Odkurzacz do pracy na mokro/sucho DSS 25 A	09915

Zakres dostawy

EHD 1300:

Wiertnica rdzeniowa z dokumentacją techniczno-ruchową w walizce.

EHD 1300 Zestaw:

Wiertnica rdzeniowa z odsysaniem pyłu H, otwornicą z odsysaniem H do muru Ø 82 mm, pręt centrujący H sprężynujący, dokumentacja techniczno-ruchowa w walizce transportowej.

Użycie zgodne z przeznaczeniem

Wiertnica rdzeniowa **EHD 1300** jest przeznaczona tylko do profesjonalnego użytku i może być obsługiwana przez wyszkolone osoby.

W połączeniu z diamentowym systemem wiercenia na sucho i odkurzaczem jest przeznaczona do wiercenia w cegle, silikacie, gazobetonie (beton i kamienie naturalne są wykluczone).

Wskazówki bezpieczeństwa



Bezpieczna praca urządzeniem jest tylko wtedy możliwa, jeśli całkowicie przeczyta się dokumentację techniczno-ruchową i ściśle przestrzega zawartych w niej wskazówek. Dodatkowo muszą być przestrzegane ogólne wskazówki bezpieczeństwa zamieszczone w dodatkowej broszurze. Przed pierwszym uruchomieniem pozwólcie Państwo przeszkolić się praktycznie.



Jeśli podczas pracy zostanie uszkodzony lub przecięty przewód połączeniowy, nie dotykać go, lecz wyciągnąć wtyczkę z gniazda. Nigdy nie włączać urządzenia z uszkodzonym kablem połączeniowym.



Urządzenie nie może być wilgotne i nie może pracować w wilgotnym otoczeniu.

- Nie pracować w pobliżu łatwo zapalnych lub wybuchowych materiałów.
- Nie pracować na drabinach.
- Nie wolno obrabiać materiałów zawierających azbest.
- Nie przenosić maszyny trzymając za kabel, sprawdzać przed każdym użyciem maszynę, kabel wtyczki. Zlecać naprawę tylko wykwalifikowanej osobie. Wtyczkę wkładać w gniazdo, jeśli maszyna jest wyłączona.
- Nie są dozwolone manipulacje na urządzeniu.
- Wyjąć wtyczkę i sprawdzić, czy wyłącznik jest w stanie wyłączonym, jeśli maszyna wyłączy się w sposób niezamierzony, np. podczas prac związanych z budową lub rozbiórką, przy zaniku napięcia, podczas użycia względnie montażu części wyposażenia.
- Wyłączać maszynę, jeśli z jakiegokolwiek powodu zatrzymała się. Uniknie się nagłego rozruchu w stanie nieprzygotowanym do pracy.
- Nie używać urządzenia, jeśli któraś z części obudowy jest uszkodzona lub jest uszkodzony wyłącznik, doprowadzenie lub wtyczka.
- Prowadzić kabel zasilający i wąż odsysający podczas wiercenia zawsze do tyłu od urządzenia.

- Elektronarzędzia muszą być poddawane kontroli w regularnych odstępach czasu przez wykwalifikowane osoby.
- Po przerwaniu pracy włączać maszynę tylko, jeśli przekonamy się, że wiertło koronowe może się swobodnie obracać
- Silnik wolno używać tylko trzymając go dwiema rękami.
- Uchwyty utrzymywać w stanie suchym, czystym, bez oleju i smaru.
- Nie dotykać obracających się części.
- Osobom w wieku poniżej 16 lat nie wolno używać urządzenia.
- Podczas pracy tą maszyną operator i znajdujące się obok osoby muszą używać ochronę słuchu, maskę przeciwpyłową, okulary ochronne, rękawice ochronne, hełm i buty ochronne.



- **Podczas pracy z wolnej ręki trzymać maszynę dwiema rękami i przyjąć bezpieczną pozycję ciała. Uważać na reakcję momentu obrotowego w przypadku blokady maszyny.**
- **Podczas pracy stale być skoncentrowanym. Przełożyć pracę i nie używać maszyny, jeśli nie można się skupić**
- Schutzhandschuhe, Staubmaske und Schutzschuhe benutzen.

Dalsze wskazówki bezpieczeństwa znajdziecie Państwo w załączonej broszurze!



Przyłączenie elektryczne

EHD 1300 wykonano w II klasie ochrony.

Przed uruchomieniem sprawdzić zgodność napięcia i częstotliwości sieci zasilającej z danymi na tabliczce znamionowej.

Odchylenia napięcia sieci w zakresie +6% i -10% są dopuszczalne.

Maszynę wyposażono w ogranicznik prądu rozruchu, który zapobiega wyzwoleniu automatu topikowego bezpiecznika bezwłocznego.

Stosować tylko 3-żyłowy kabel przedłużający z przewodem ochronnym o wystarczającym przekroju (patrz tabela). Za mały przekrój może spowodować straty mocy, przegrzanie silnika i kabla.

Zalecane minimalne przekroje i maksymalne długości kabla

Napięcie	Przekrój w mm ²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Dodatkowy uchwyt ręczny

EHD 1300 wolno używać tylko w połączeniu z dodatkowym załączonym do maszyny uchwytem ręcznym. Wtyka się go na szyjkę przekładni, ustawia w pożądaną pozycję i przez obrócenie uchwytu mocno zakręca.

Włączanie / Wyłączanie

Chwilowe włączanie

Włączanie: Wcisnąć włącznik/wyłącznik.

Wyłączanie: Zwolnić włącznik/wyłącznik.

Trwałe włączanie

Włączanie: Wcisnąć włącznik/wyłącznik i ustalić położenie - wciśnięty stan przyciskiem blokującym.

Wyłączanie: Ponownie wcisnąć włącznik/wyłącznik i ponownie zwolnić.



Uwaga!

Stosować przycisk blokujący tylko w przypadku współpracy silnika ze statywem. Użycie w przypadku pracy ręcznej jest niedozwolone! Przy każdym spowodowanym przez maszynę zatrzymaniu lub w przerwach w dopływie energii elektrycznej natychmiast zwolnić przycisk blokujący przez wciśnięcie włącznika/wyłącznika.

Maszyna posiada elektroniczny wyłącznik. W zależności od siły nacisku na przycisk, jest regulowana prędkość obrotowa. Jego użycie zaleca się do łatwiejszego nawiercania. Ciągła praca ze zmniejszoną prędkością obrotową prowadzi do przeciążenia silnika, gdyż silnik ma do dyspozycji za mało powietrza chłodzącego, co wyraźnie wpływa na jego szybsze przegrzanie.

Wiertła koronowe

EHD 1300 posiada gwint zewnętrzny M18. Dla wiertel z gwintem wewnętrznym M16 jest do nabycia trzpień mocujący (Nr zam., 35512) jako wyposażenie.

EHD 1300 Zestaw dysponuje w odsysanie pyłu dla wiertel koronowych z gwintem wewnętrznym i odpowiednimi otworami odsysającymi.

(Nr zam. 35472, 35474, 35475, 35476).

Zwrócić uwagę czy segmenty są zamocowane (wystają) poza rurę wiertła zapewniając jej swobodne cięcie.

Wymiana wiertła



Zachować ostrożność!

Narzędzie (wiertło) może stać się gorące na skutek pracy lub podczas ostrzenia. Możecie państwo poparzyć sobie ręce lub przeciąć na segmentach. Dlatego zawsze do wymiany wiertła zakładać rękawice robocze.

Uchwyt wiertła ma prawy gwint.

Do mocowania stosować zawsze klucz płaski SW 32 zakładając go na mufę wiertła. Nigdy nie luzować wiertła przez uderzenie (młotek), gdyż może to doprowadzić do jego uszkodzenia lub silnika.

Wiercenie

Powstający podczas pracy pył jest szkodliwy dla zdrowia. Dlatego podczas wiercenia na sucho zastosować odsysanie odkurzaczem względnie maskę przeciwpyłową. Do nabycia jest dopasowany do silnika odkurzacz do pracy na sucho / mokro DSS 25 jako wyposażenie. Zastosowanie odsysania pyłu jest przesłanką do optymalnej pracy wiertłem koronowym (chłodzenie powietrzne). Przed dokonaniem wyboru odpowiedniego wiertła dla rozmaitych materiałów, proszę uwzględnić dane jego producenta.

Zamocować pręt centrujący w taki sposób, aby zazębił się we wrzecionie roboczym. Wkręcić odpowiednie wiertło koronowe do pracy na sucho na wrzeciono robocze.



Użyć włącznika / wyłącznika i wiercić do momentu aż segmenty zanurzą się na około 5 mm w materiale. Usunąć pręt centrujący, włożyć ponownie wiertło w uzyskany rowek i zakończyć wiercenie.

Dopasować posuw do średnicy wiertła koronowego i mocy silnika. Jeśliby wiertło zaklinowało się w otworze, nie próbować jego oswobodzenia przez włączanie i wyłączanie silnika. Prowadzi to do przedwczesnego zużycia się sprzęgła bezpieczeństwa. Natychmiast wyłączyć silnik i luzować wiertło przez obracanie w lewo i prawo wiertła dopasowanym kluczem płaskim założonym na wiertle. Wyciągać przy tym ostrożnie silnik z otworu.

Ochrona przeciążeniowa

EHD 1300 został wyposażony dla ochrony użytkownika, silnika i narzędzia w mechaniczną, elektroniczną i termiczną ochronę przeciążeniową.

Mechaniczna: Przy nagłej blokadzie wiertła koronowego, sprzęgło poślizgowe odsprzęgli wrzeczono napędowe od silnika.

Elektroniczna: Przy przeciążeniu elektronika samoczynnie wyłącza silnik. Po ustaniu przeciążenia wyłączeniu i ponownym włączeniu wyłącznikiem silnika można dalej normalnie pracować.

Termiczna: Przy długotrwałym obciążeniu silnik jest chroniony przed zniszczeniem przez termoelement. Maszyna wyłącza się samoczynnie i może być uruchomiona dopiero po odpowiednim ochłodzeniu (około 2 minuty). Użyć włącznika/wyłącznika! Czas schłodzenia silnika zależy od stopnia jego nagrzania, uzwojeń silnika i temperatury otoczenia.

Sprzęgło bezpieczeństwa

Sprzęgło poślizgowe powinno przejmować uderzenia i nadmierne obciążenie. Dla prawidłowego utrzymania jego funkcji może ulec max. 2 s poślizgowi.

Przy nadmiernym zużyciu proszę przekazać silnik do autoryzowanego warsztatu w celu wymiany sprzęgła.

Dogląd i konserwacja



Przed rozpoczęciem konserwacji lub naprawy obowiązkowo wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego!

Naprawy wolno wykonywać tylko wykwalifikowanemu ze względu na wykształcenie, doświadczonemu, odpowiedniemu personelowi.

Po każdej naprawie silnik jest sprawdzany przez elektryka.

Elektronarzędzie zostało tak skonstruowane, że wymagane jest minimum doglądu i konserwacji. Jednak regularnie należy wykonywać następujące prace lub sprawdzać następujące podzespoły:

- Po zakończeniu pracy oczyścić silnik i rowki wentylacyjne.
- Podczas pracy zwrócić uwagę, aby do wnętrza silnika nie dostały się żadne obce ciała i woda.
- Po awarii silnika, naprawy muszą zostać zlecone do wykonania autoryzowanemu warsztatowi.
- Raz na kwartał wykwalifikowany elektryk sprawdza wyłącznik, kabel, wtyczkę.

Ochrona środowiska



Odzysk surowców zamiast wyrzucenia do śmieci

Dla wykluczenia szkód transportowych maszynę należy dostarczać tylko w stabilnym opakowaniu. Opakowanie jak i maszyna wraz wyposażeniem zostały wykonane z łatwych do recyklingu materiałów i należy je odpowiednio utylizować. Części maszyny wykonane z tworzywa są oznaczone, przez co można je po sortowaniu, poddać przyjaznemu dla środowiska recyklingowi, przekazując do odpowiednich miejsc zbiórki surowców.

Tylko dla krajów EU

Nie wyrzucać narzędzi elektrycznych do domowych śmietników!



Zgodnie z europejską dyrektywą 2012/19/EU o starych urządzeniach elektrycznych i elektronicznych i odpowiednich przepisach prawnych w kraju użytkownika sprzętu, należy zużyty sprzęt zbierać, segregując go i przekazać go do ponownego przekształcenia i użycia w sposób przyjazny dla środowiska.

Hałas i wibracje

Hałas tego elektronarzędzia został pomierzony według DIN 45 635, Część 21. Poziom hałasu na stanowisku pracy może przekroczyć 85 dB (A); w takim przypadku jest niezbędne podjęcie środków ochrony użytkownika względem ochrony słuchu.



Używać ochronę słuchu!

Wibracja na rękach/ramionach jest w typowych warunkach niższa jak $2,5 \text{ m/s}^2$

Wartość pomiaru określa odpowiednio EN 60 745.

Wartość emisji drgań a_h $1,3 \text{ m/s}^2$

Niepewność pomiaru K $0,1 \text{ m/s}^2$

Podany w tych informacjach poziom drgań reprezentuje główne rodzaje zastosowań elektronarzędzia. Jeśli jednak maszyna zostanie użyta do innych celów z odmiennymi narzędziami lub będzie niedostatecznie konserwowana, poziom drgań może odbiegać od podanego. Może to znacznie podnieść poziom wibracji w ciągu całkowitego czasu roboczego. Dla dokładnego określenia obciążenia drganiami, powinno się uwzględnić czasy, w których urządzenie jest wyłączone lub pracuje, lecz faktycznie nie

jest obciążone. Wyliczenia takie mogą wyraźnie zredukować obciążenie drganiami w ciągu całego czasu pracy urządzenia.

Ustalić dodatkowe postępowanie zmierzające do ochrony użytkownika przed drganiami jak na przykład: konserwacja elektronarzędzia, użyte narzędzia (wiertła), temperatura rąk, organizacja przebiegu pracy.

Ochrona przed pyłem

Pyły z obrabianych materiałów jak powłoki zawierające ołów, różne rodzaje drewna, minerały i metale mogą szkodliwie wpływać na zdrowie. Dotykanie lub wdychanie pyłów może wywoływać alergiczne reakcje i/lub choroby dróg oddechowych użytkownika i osób znajdujących się w pobliżu.

Określone pyły jak pył z dębu lub buka mogą powodować raka a szczególnie w połączeniu z dodatkowymi produktami stosowanymi do drewna (chromat, środki ochronne drewna). Materiały zawierające azbest wolno obrabiać tylko wykwalifikowanym osobom.

- Najlepiej stosować odsysanie pyłu.
- Dla zapewnienia wysokiego stopnia odsysania pyłu stosować z frezarką odkurzacz przemysłowy DSS 25/35/50 dla drewna i/lub pyłu mineralnego.
- Zapewnić dobre napowietrzenie stanowiska pracy.
- Jest zalecane, użycie maski przeciwpyłowej z klasą filtra P2

Gwarancja

Odpowiednio do naszych ogólnych warunków dostawy obowiązuje w obrocie handlowym odnośnie przedsiębiorstw, termin gwarancji na fizyczne wady w czasie 12 miesięcy (za okazaniem faktury i listu przewozowego).

Uszkodzenia, które powstały na skutek naturalnego zużycia, przeciążenia lub niezgodnego z przeznaczeniem użycia są wykluczone z reklamacji.

Uszkodzenia, które są brakiem materiałowym lub błędem producenta, zostaną usunięte przez naprawę lub zastępczą dostawę.

Roszczenia klienta mogą być uznane, jeśli urządzenie w stanie nierozłożonym dotarło do dostawcy lub autoryzowanego warsztatu Eibenstock.

CE Deklaracja zgodności

Oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że produkt, przedstawiony w „Dane techniczne maszyny”, odpowiada wymaganiom następujących norm i dokumentów normatywnych:

EN 60745

zgodnie z wymaganiami dyrektyw 2011/65/EU, 2004/108 / EG (do 04.19.2016) 2014/30 / UE (od 04.20.2016),2006/42/EG

Dokumentacja techniczna (2006/42/WE):

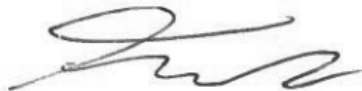
Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock

Auersbergstraße 10

D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

по-русски

а электроинструменте изображены следующие предупредительные знаки и надписи:



Перед началом работы внимательно прочитайте руководство по эксплуатации.



Работайте внимательно и сконцентрировано. Следите за порядком на рабочем месте, избегайте опасных ситуаций во время работы.



Пользуйтесь средствами защиты

Во время работы необходимо использовать следующие средства индивидуальной защиты:



защитные наушники



защитные очки



защитный шлем



защитные перчатки



защитная обувь



пылезащитную маску

Предупредительные знаки



Опасно!



Опасность поражения электрическим током!



Осторожно! Горячая поверхность.



Осторожно! Тяжелый инструмент. Опасность получения травм.

Технические характеристики

Дрель для алмазного сверления EHD 1300

Номинальное напряжение	230В AC
Потребляемая мощность	1300 Вт
Номинальная скорость	0 - 2000об.мин
Номинальный ток	8,5 А
Номер заказа	
EHD 1300	03111
EHD 1300 в комплекте	0311L

Частота:	50-60 Гц
Максимальный диаметр сверления:	82 мм.
Крепление:	M 18
Класс защиты:	II
Степень защиты:	IP 20
Вес:	приблизительно 3,4 кг
Подавление помех согласно:	EN 55014 и EN 61000

Принадлежности

Модель	Номер заказа
Пылезащитный кожух Н М18-М16	35240
Коронки для сухого сверления - М 16 (под пылезащитный кожух Н)	
Коронки для сверления в кирпиче диаметром 68 мм.	35474
диаметром 82 мм.	35472
Коронки для сверления в силикатном кирпиче диаметром 68 мм.	35475
диаметром 82 мм.	35476
Переходник Н М18 (внутренний) - М16 (внешний)	35512
Коронки для сухого сверления - М 16 (используемые без пылезащитного кожуха Н)	
Коронки для сверления в кирпиче диаметром 68 мм.	35473
диаметром 82 мм.	35471
Центрирующий пружинный штифт	35612
Абразивный брус	35910
Пылесос для сухой и мокрой чистки DSS 25 А	09915

Комплектация

Дрель **EHD 1300** :

Дрель, алмазная коронка и руководство по эксплуатации в кейсе.

Дрель **EHD 1300 в комплекте**:

Дрель с пылезащитным кожухом Н, алмазная коронка для использования с пылезащитным кожухом Н Ø 82 мм., центрирующий пружинный штифт и руководство по эксплуатации в кейсе.

Применение

Дрель алмазного сверления **EHD 1300** предназначена для профессионального использования. К работе допускаются операторы после соответствующего обучения.

С применением подходящей коронки и пылезащитного кожуха дрель выполняет мокрое сверление в кирпиче, силикатном кирпиче и пористом бетоне (не использовать для сверления в бетоне и камне!).

Техника безопасности



Безопасная работа с механизмом возможна только тогда, когда пользователь полностью ознакомился с данной инструкцией по эксплуатации и технике безопасности и точно соблюдает все предписания инструкций (основных и дополнительных), которые относятся к станку. Кроме того, прежде чем приступить к работе с данным станком, необходимо пройти практическое обучение.



Если сетевой кабель был поврежден или обрезан при эксплуатации, не дотрагиваетесь до него. Необходимо немедленно извлечь вилку из гнезда розетки. Никогда не используйте пилу с поврежденным электрическим кабелем.



Запрещается использовать инструмент во влажной среде.

Запрещается:

- Использовать инструмент во взрывоопасной среде.
- Пользоваться инструментом, стоя на лестнице.
- Сверлить асбестосодержащие материалы.
- Тянуть и переносить инструмент за кабель. Перед началом работы необходимо проверить инструмент, его кабель и штепсельную вилку на отсутствие повреждений. Повреждения должны устраняться специалистом в сервисном центре.

Включая штепсельную вилку в розетку, убедитесь, что инструмент выключен. (Выключатель - в положении "OFF").

- Вносить модификации в инструмент.
- Оставлять инструмент без присмотра. Рекомендуется отключить инструмент и вытянуть шнур из розетки, если работа инструмента не контролируется, выполняя монтаж/демонтаж инструмента на штатив, устанавливая или снимая принадлежности.
- Пользоваться инструментом, если повреждена часть корпуса, кабель или штепсельная вилка.

Внимание!

- Во время выполнения работы следите за тем, чтобы шнур питания, удлинитель, шланг пылесоса были отведены назад, подальше от инструмента.
- Электрические инструменты необходимо периодически давать на проверку специалисту.
- Дрель может использоваться в ручном режиме сверления или со стойкой.
- Ручка дрели должна оставаться чистой, сухой и не испачканной смазочными материалами.
- Не дотрагивайтесь до вращающихся деталей.
- Лицам до 16 лет запрещается пользоваться инструментом.
- При использовании инструмента одевайте защитные наушники, очки, шлем, перчатки и сапоги.



- Во время работы удерживайте инструмент обеими руками. Помните о возможности возникновения обратной отдачи!
- Будьте внимательны и сконцентрированы во время работы. Не пользуйтесь инструментом в рассеянном состоянии. Помните, что данная дрель является источником повышенной опасности.



Подключение к электросети

Дрель EHD 1300 изготовлена по классу защиты II.

Перед началом работы необходимо проверить соответствие питания (электрическое напряжение и частоту) с паспортными данными. Допускается отклонение электрического напряжения от +6 до -10%. Дрель оснащена функцией плавного запуска.

Используйте кабель-удлинитель с достаточным поперечным сечением. Если поперечное сечение кабеля является недостаточным, это может привести к повышенному потреблению электроэнергии, потере мощности и перегреву мотора и кабеля.

Напряжение в сети	Поперечное сечение мм ²	
	1,5	2,5
110В	20 м	40 м
230В	50 м	80 м

Дополнительная ручка

Для выполнения сверления в ручном режиме дрель **EHD1300** необходимо использовать только с дополнительной ручкой, которая поставляется в комплекте. Ручка устанавливается на редуктор и крепится путем поворота ручки по часовой стрелке.

Включение/ Выключение

Кратковременная работа

Включение: Нажать на кнопку ВКЛ/ВЫКЛ

Выключение: Отпустить кнопку ВКЛ/ВЫКЛ

Длительная работа

Включение: Нажав на кнопку ВКЛ/ВЫКЛ, нажать кнопку блокировки.

Выключение: Нажать и отпустить кнопку ВКЛ/ВЫКЛ.

Внимание!

Разрешается включать кнопку блокировки только при использовании дрели на стойке. Запрещается пользоваться кнопкой блокировки при сверлении в ручном режиме, поскольку в случае остановки электроинструмента необходимо немедленно отключить кнопку блокировки, нажав кнопку Вкл./Выкл.

Дрель оснащена функцией плавного запуска: скорость вращения зависит от силы нажатия на кнопку запуска. Используйте функцию плавного запуска тогда, когда необходимо запустить или остановить машину. Постоянное использование дрели на низкой скорости может стать причиной перегрузки машины, поскольку в таких случаях мотор охлаждается гораздо хуже и машина перегревается гораздо чаще.

Коронки

Дрель **EHD 1300** оснащена шпинделем М 18.

Для подсоединения коронок с внутренней резьбой М 16 необходимо использовать переходник (заказывается дополнительно, номер заказа 35512). Дрель **EHD 1300** оснащена пылезащитным кожухом для использования с коронками М 16 (номер заказа: 35 472, 35474, 35475, 35476). Рекомендуется регулярно проверять состояние алмазных сегментов коронки.

Замена коронки



Внимание! Коронка сильно нагревается при использовании и затачивании. Будьте внимательны, следите за тем, чтобы не обжечься или не пораниться острыми краями. Для смены коронки используйте защитные перчатки.

Вал буровой коронки имеет правую резьбу. Для закрепления шпинделя используйте ключ SW 24. НИКОГДА не снимайте коронку с помощью молотка, это может повредить инструмент.

Сверление

Пыль, выделяемая во время работы, - опасна для здоровья. Поэтому рекомендуется использовать пылесос и пылезащитную маску во время выполнения сухого сверления.

Рекомендуется использовать пылесос для сухой/мокрой чистки DSS 25 А. Использование пылесоса является необходимым условием для оптимальной производительности коронки (охлаждение воздухом). Выбирайте коронку в соответствии с материалом.

Установите центрирующий стержень на шпиндель. Установите необходимую коронку.



Включить дрель и сверлить до тех пор, пока сегменты коронки не войдут в материал приблизительно на 5 мм. Снять центрирующий стержень. Установить коронку в высверленное отверстие и продолжить сверление.

Если коронка заклинит, не пытайтесь извлечь ее включая и выключая мотор, - это может стать причиной преждевременного изнашивания защитной муфты. В таком случае необходимо немедленно выключить дрель и снять коронку с дрели с помощью ключа, затем осторожно вытянуть коронку из высверленного отверстия.

Защита от перегрузки

Для безопасности оператора, а также для защиты редуктора, мотора и коронки, дрель **EHD 1300** оснащена средствами механической и электрической и термо-защиты.

Механическая защита: В случае если коронка внезапно заклинивает в отверстии, срабатывает защитная муфта, которая отключает шпиндель от мотора.

Электрическая защита: В случае перегрузки, вызванной большим давлением на обрабатываемую поверхность, на ручке дрели красным цветом загорается LED- индикатор, в таком случае необходимо снять нагрузку с инструмента. В режиме работы без нагрузки LED- индикатор не горит. Если индикатор горит в течение длительного времени и нагрузка с инструмента не снимается, электроника автоматически выключает дрель. После снятия нагрузки и повторного включения можно дальше нормально продолжать работу.

Термо-защита: В случае длительного перегрева термо-муфта защищает мотор: инструмент автоматически отключается и возобновление работы возможно только после охлаждения (по истечении припл. 2 мин.). О перегреве также предупреждает индикатор. Незадолго перед тем как температура достигает максимального уровня, индикатор загорается красным светом. Индикатор продолжает гореть до полного охлаждения дрели. Период охлаждения мотора зависит от степени нагрева мотора и температуры окружающей среды.

Защитная муфта

Предназначение защитной муфты - поглощать толчки и большие нагрузки. Данная муфта не основное средство защиты, а всего лишь вспомогательное устройство. **Чтобы поддерживать муфту в хорошем состоянии, не следует допускать заклинивания на протяжении длительного времени (максимум 2 секунды в каждом случае). После сильного износа муфту необходимо подрегулировать или заменить в сервисном центре.**

Уход и обслуживание



До начала выполнения ремонтных работ необходимо отключить сетевой кабель от питания.

Ремонт могут выполнять только квалифицированные специалисты. После каждого ремонта инструмент должен быть проверен электриком. Благодаря дизайну инструмент не требует большого ухода и обслуживания, тем не менее рекомендуется регулярно:

- Следить за тем, чтобы инструмент и его вентиляционные отверстия оставались чистыми.
- Следить за тем, чтобы посторонние предметы не попадали вовнутрь машины.
- Раз в 3 месяца специалист сервисного центра должен проводить осмотр коммутатора, кабеля и вилки.

В случае поломки необходимо обратиться в сервисный центр.

Защита окружающей среды



Переработка сырья.

Для защиты инструмента от повреждений, инструмент поставляется в прочной упаковке. Инструмент, принадлежности к нему, как и их упаковка изготавливаются из перерабатываемого сырья. Пластиковые компоненты промаркированы в зависимости от материала, из которого они изготавливаются. Это дает возможность сортировать и перерабатывать использованный материал соответственно.

Только для стран ЕС



Запрещается выбрасывать электро- инструмент вместе с отходами домашнего хозяйства. В соответствии с Европейской Директивой 2012/19/ЕС « Об отходах из электрического и электронного оборудования», данные электро- и электронные инструменты по истечении срока эксплуатации должны быть отдельно собраны и отправлены в пункты переработки.

Уровень шума/Вибрация

Уровень шума определяется в соответствии с нормой DIN 45 635, часть 21. Уровень шума установки может быть более 85 dB (A); в таком случае необходимо одевать шумоизолирующие наушники.



Одевайте наушники!

Уровень вибрации во время ручного сверления составляет менее 2,5 м/с².

Уровень вибрации соответствует стандарту EN 60 745.

Уровень вибрации a_n 1,3 м/с²

Неточность K 0,2 м/с²

Уровень вибрации определяется в соответствии с основным назначением инструмента. Тем не менее, если инструмент используется для другого применения с разными принадлежностями, или если инструмент не обслуживается надлежащим образом, уровень вибрации может отличаться. При определении уровня вибрации необходимо учитывать время, в период которого инструмент не был использован, или время, в период которого инструмент был включен, но не выполнял работу. Соблюдайте технику безопасности, чтобы защитить оператора от воздействия вибрации, а именно: своевременно проводите обслуживание инструмента, сохраняйте инструмент и принадлежности в чистоте, правильно устраивайте свое рабочее место.

Защита от пыли

Пыль, которая выделяется в результате работы с некоторыми деревянными материалами, минералами или металлами может быть вредна для здоровья. Вдыхание такой пыли может стать причиной возникновения аллергических реакций или возникновения респираторных заболеваний у оператора или лиц, находящихся в месте выполнения работ.

Некоторые виды пыли классифицируются как канцерогенные, а

именно пыль от обработки дуба, бука, особенно в соединении с кондиционерами для древесины (хроматы, защитные средства). Материалы, к содержанию которых входит асбест, должны обрабатываться только специалистами.

- Используйте приборы для отсоса пыли, если это возможно.
- Используйте промышленные пылесосы DSS 25/35/50 для более эффективного сбора пыли.
- Рабочее место должно хорошо проветриваться.
- Рекомендуется использование маски с классом защиты P2.

Гарантийный период

В соответствии с общими условиями поставки, поставщик предоставляет гарантийное обслуживание сроком 12 месяцев для устранения неисправностей, возникших в результате брака производства. Претензии принимаются только в том случае, если электроинструмент предоставлен в неразобранном виде с ненарушенными пломбами. Также необходимо предъявить документ, подтверждающий покупку - счет-фактуру или квитанцию. Повреждения, связанные с естественным износом оборудования или возникшие в результате ненадлежащего использования, гарантии не подлежат.

Декларация Соответствия ЕС

С полной ответственностью мы заявляем, что описанный в разделе «Технические характеристики» продукт соответствует нижеследующим стандартам или нормативным документам:
EN 60745

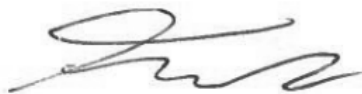
согласно положениям Директив 2011/65/EU, 2004/108/EG (до 04.19.2016) 2014/30/EC (с 04.20.2016), 2006/42/EG

Техническая документация (2006/42/EC):

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager
20.01.2016



Frank Markert
Head of Engineering

Ihr Fachhändler
Your distributor
Wasz dostawca
дилерами

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock
www.eibenstock.com